

Volksbühne 20 Oberaden: Krimikomödie und Treue zum Ehrenamt



Die gewählten Funktionsträger (v. l.): Jan Laschober, Julia Abraham, Joana Lokatis, Ann-Kathrin Laschober, Gerd Lokatis, Michael Jürgens.

Mit dem traditionellen Gruß „Gut Freundschaft“ eröffnete der 1. Vorsitzende Michael Jürgens am vergangenen Sonntag die gut besuchte Jahreshauptversammlung der Volksbühne 20 Oberaden im Jugend- und Sportheim. Neben einem Rückblick auf gesellschaftliches Engagement standen die Weichenstellungen für die kommende Spielzeit sowie gesellige Vereinstermine im Fokus.

„Fünf Gauner und ein ungewöhnlicher Kühlschrank“

Das kulturelle Highlight des Vereinsjahres wirft seine Schatten voraus: Spielleiterin Julia Abraham präsentierte die Pläne für die neue Spielzeit. Im Oktober 2026 bringt die Volksbühne die Krimikomödie von Jochen Matthies auf die Bühne des Martin-Luther-Hauses in Weddinghofen.

Die Aufführungstermine:

□

Sonntag, 04.10.2026: 17:00 Uhr (Einlass 15:00 Uhr)

□

Samstag, 10.10.2026: 17:00 Uhr (Einlass 15:00 Uhr)

□

Sonntag, 11.10.2026: 17:00 Uhr (Einlass 15:00 Uhr)

Der Kartenvorverkauf findet am 17.09. und 24.09. (jeweils 18:00–19:00 Uhr) im Vereinsheim an der Rotherbachstraße sowie am 24.09. zusätzlich (16:30–17:30 Uhr) im Martin-Luther-Haus statt.

Sommerfest als Highlight im Juli

Bevor die heiße Phase der Proben beginnt, feiert der Verein die Gemeinschaft: Am Samstag, den 04.07.2026, lädt die Volksbühne ab 15:00 Uhr zum großen Sommerfest im SGV-Heim (Rotherbachstr. 60, Oberaden) ein. Ein wichtiger Termin, um abseits der Bühne ins Gespräch zu kommen und das Vereinsleben zu genießen.

Kontinuität im Vorstand und starke Gemeinschaft

In den Berichten des Vorstands wurde deutlich, dass die Volksbühne fest im Ortsteil verwurzelt ist – sei es durch den Aktionstag „Sauberes Oberaden“ oder die Teilnahme an der Maikundgebung. Kassierer Jan Laschober berichtete von einer soliden Finanzlage des aktuell 76 Mitglieder starken Vereins, woraufhin der Vorstand einstimmig entlastet wurde.

Bei den Wahlen setzten die Mitglieder auf Bewährtes: Michael Jürgens (1. Vorsitzender), Jan Laschober (1. Kassierer), Joana Lokatis (1. Schriftführerin), Gerd Lokatis (1. Bühnenwart) und Winfried Mücke (1. Pressewart) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Als neue Kassenprüferin wurde Ann-Kathrin Laschober

von der Versammlung gewählt.



Jubilarehrung (v. l.): Julia Abraham, Susanne Jürgens, Edeltraud Kress und Michael Jürgens als 1. Vorsitzender

Besondere Ehrungen für jahrzehntelange Treue

Ein emotionaler Höhepunkt war die Ehrung langjähriger Mitglieder für ihren unermüdlichen Einsatz:

□

50 Jahre: Edeltraud Kress, Eheleute Arno und Angelika Möllmann, Susanne Jürgens.

□

20 Jahre: Ulrike Mücke.

□

10 Jahre: Werner Weuler, Doris Franke, Julia Abraham.

Verstärkung gesucht: Bühne frei für neue Talente!

Der Verein blickt optimistisch in die Zukunft, freut sich aber über Zuwachs: „Wir wünschen uns besonders im Spielbereich jüngere Mitglieder, die Lust auf kreative Aufgaben haben“, so Michael Jürgens. Wer Interesse am Theaterspiel oder der Organisation hat, kann sich jederzeit telefonisch oder per E-Mail melden.